

# Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie



Das Max-Planck-Institut für Entwicklungsbiologie in Tübingen ist ein international anerkanntes Forschungsinstitut der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Abteilung „Mikrobiomforschung“ von Prof. Ruth Ley beschäftigen sich mit der Evolution der Wirts-Erreger-Interaktionen.

Um unser internationales Team zu ergänzen, suchen wir

## **zwei Tierpfleger/innen** in Vollzeit (eine Anstellung in Teilzeit ist möglich)

Ihr Aufgabengebiet wird die tierpflegerische Arbeit in unserer gnotobiotischen und konventionellen Maushaltung sein. Hierzu zählt neben der täglichen Versorgung und Kontrolle der Tiere, auch die Betreuung der Zucht. Weiterhin gehören Reinigung und Sterilisation der Haltungseinrichtungen (Käfige, Isolatoren, etc.), die Wartung der Isolatoren, sowie die tägliche Dokumentation über die Tierbestände und Betriebsabläufe zu Ihren Aufgaben. Teile dieser Arbeit können körperlich herausfordernd sein.

Unsere Abteilung befindet sich derzeit im Aufbau und wird im Laufe des Frühsommers in Betrieb genommen. Daher werden Sie auch am Aufbau der Tierhaltung beteiligt sein.

Bewerber für diese Stelle sollten hochmotiviert sein, eigenständig arbeiten und sich gut in unser Team integrieren können. Da sorgfältiges Arbeiten bei der Haltung gnotobiotischer Tiere von großer Bedeutung ist, sollten Bewerber Erfahrung in der Arbeit mit Labortieren mitbringen. Frühere Tätigkeiten im mikrobiologischen Bereich, Kenntnisse in gnotobiotischer Tierhaltung, sowie fundierte Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Auch Bewerbungen von Interessenten mit abgeschlossener Ausbildung als Tierarztthelfer/in werden gerne entgegengenommen.

Die Stelle ist ab sofort zu besetzen. Bewerber außerhalb der Max-Planck-Gesellschaft erhalten zunächst einen befristeten Vertrag für 2 Jahre. Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikationen und Berufserfahrung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) zuzüglich verschiedener Sozialleistungen.

Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr Frauen in Bereichen zu beschäftigen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung über unser [Online-Portal](#).

**Bewerbungsfrist: 11. Mai 2018**

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle wenden Sie sich bitte an Karin Klein (✉ [karin.klein@tuebingen.mpg.de](mailto:karin.klein@tuebingen.mpg.de), ☎ 07071-601.449).

Informationen zu unserem Institut finden Sie auf unserer [Homepage](#).

